

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

8/2021 72. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 03. März 2021

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung			arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	2 970 - 3 050	⇒	↗	3 010
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 930 - 3 050)			(2 990)
Tendenz: fester					
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 370 - 2 450	⇒	⇒	2 410
Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 370 - 2 450)			(2 410)
Tendenz: fest					
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 300 - 2 330	↗	↗	2 315
Sprühdware, lose		(2 290 - 2 320)			(2 305)
Tendenz: fester					

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung			arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	950 - 1 020	↗	↗	985
Sprühdware, 25 kg Säcke		(920 - 1 000)			(960)
Tendenz: fester					
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	910 - 920	⇒	↗	915
Sprühdware, lose		(900 - 920)			(910)
Tendenz: leicht fester					

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 10. März 2021 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Februar

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 5, 6, 7, 8

(Vormonat in Klammern)

		2021		2020	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	2 945,00	2,95	3 055,00	3,06
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 810,00)	(2,81)	(3 075,00)	(3,08)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 397,50	2,40	2 602,50	2,60
Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 297,50)	(2,30)	(2 622,50)	(2,62)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 303,75	2,30	2 460,00	2,46
Sprühdware, lose		(2 185,00)	(2,19)	(2 477,50)	(2,48)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	952,50	0,95	893,75	0,89
Sprühdware, 25 kg Säcke		(877,50)	(0,88)	(883,75)	(0,88)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	913,75	0,91	775,00	0,78
Sprühdware, lose		(842,50)	(0,84)	(755,00)	(0,76)

In Deutschland hat zuletzt der saisonale Anstieg der Milchlieferung bei kurzfristig frühlingshaften Temperaturen wieder eingesetzt. Die Molkereien erfassten laut Schnellberichterstattung der ZMB in der 7. Woche 0,8 % mehr Milch als in der Vorwoche. Damit war die Anlieferung noch um 2,6 % niedriger als in der Vorjahreswoche. In Frankreich hat sich der Rückstand zur Vorjahreslinie zuletzt auf 3,3 % verringert.

Flüssiger Rohstoff erzielt weiterhin sehr feste Preise. Die Preise für Industrierahm haben in der vergangenen Woche weiter angezogen. Magermilchkonzentrat wird für die laufende Woche vorübergehend leicht schwächer, aber im Verhältnis zu Magermilchpulver weiterhin zu hohen Preisen, gehandelt.

Bei Magermilchpulver haben die ruhigeren Tendenzen, die seit mehreren Wochen zu beobachten sind, bis zuletzt weiter angehalten. Für kurzfristige Termine sind die Werke weitestgehend ausverkauft und bestehende Kontrakte werden nach wie vor gut abgerufen. Dies führt zu einem zurückhaltenden Angebotsverhalten. Gleichzeitig haben sich auch die Einkäufer zuletzt abwartend verhalten. Gespräche werden aktuell vor allem für das zweite Quartal geführt. Es kommt auch immer wieder zu neuen Abschlüssen. Exportanfragen waren zuletzt ruhiger geworden, obwohl Lieferungen aus der EU schneller realisiert werden können als aus den USA, die preislich sehr konkurrenzfähig sind. Die Preise für Lebensmittelware haben sich in Deutschland zuletzt weiter seitwärts bewegt. Futtermittelware wird stabil bis leicht fester gehandelt.

Am Markt für Vollmilchpulver hat sich die Nachfrage belebt. Es gehen mehr Anfragen bei den Werken ein, insbesondere aus der europäischen Lebensmittelindustrie, aber auch für Exporte auf den Weltmarkt. Aufgrund der steigenden Fettverwertung werden höhere Preise gefordert und durchgesetzt.

Der Markt für Molkenpulver entwickelt sich weiter fest. Lebensmittelware wird bei festen Preisen anhaltend gut nachgefragt. Bei Futtermittelware wird von leicht festeren Preistendenzen berichtet. Molkenkonzentrat trifft weiter auf eine gute Nachfrage.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de